

Protokoll



Nr. 5/2011

26.09.2011

Protokoll

Beginn: 19:40 Uhr

Ende: 21:54 Uhr

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Rolf Richter, Rudolf Tillmanns, Frank Ostheimer, Bernd Schmidt, Kristian Werelius, Tobias Schmelz, Herwarth Ziegler, Kerstin Schoppmeier, Joachim Schneider, Dr. Ortwin Khan, Dr. Dirk Michaelis, Andreas Neff, Dr. Werner Diesendorf

Es fehlten entschuldigt:
Gerd Knepel, Ralf Nebel,

Berichte des Vorstandes

TOP 1: Der Präsident und der Vizepräsident

Der Präsident begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder mit einer Flasche Champagner. Diese kommt von Pulpo Wiesbaden e.V. als Gastgeschenk anlässlich deren Teilnahme an der 40 Jahr - Feier des HTSV mit den Gründungsmitgliedern. Herzlichen Dank dafür.

Teilnahme am Landesverbandstreffen 16.09.2011 in Kassel

Am 16.09.2011 fand das Treffen mit den Landesverbänden und dem VDST Bundesverband in Kassel statt. Der Freitag war reserviert für Nachbetrachtung der Klausurtagung in Storkau. Der VDST wurde durch die Kölner Sportakademie hinsichtlich der Verbandsstruktur durchleuchtet. Das Ergebnis war, das die Ausrichtung des VDST gut ist. Ebenso Strategie und Kommunikation. (Cooperate Identity). Des Weiteren wurde die Frage wurde betrachtet: Was kann der Verband für die Mitglieder tun? Die Hauptantwort lautet: Mitglieder und Ausbildungskräfte finden.

Hinsichtlich der Mitgliederstruktur ist zu sagen, dass der VDST aus ca. 15 % Einzelmitgliedern besteht. (8400 Einzelmitglieder zu 17000 Vereinsmitglieder). Die Vereinsbindung lässt leider nach, aber dafür steigt die Anzahl an Einzelmitgliedern. Der Verband hat reagiert und verstärkt die Werbung für Einzelmitglieder. Das Protokoll der Sitzung wird an den HTSV Vorstand durch Rudi verteilt. Zwei Punkte müssen bis zum nächsten Landesverbandstreffen geklärt werden. Zum einen ist dies die Bildung von Kommissionen zur Untersuchung für Strategien und zum anderen weitere Seminare in der Führungsakademie.

Bericht des VDST Präsidenten

Aus dem Bericht des VDST Präsidenten berichtet Rolf folgendes: Die nicht Olympischen Verbände werden mit den olympischen Verbänden in der Förderung gleich gestellt. Das Flossenschwimmen wurde als Punkt im deutschen Sportabzeichen aufgenommen.

Bericht von der CMAS

Die Finanzen der CMAS sind soweit das Rudi und Rolf beurteilen können in Ordnung. Am 01.10.2011 wird ein neuer Vorstand gewählt. Der Franzose will sich als Kandidat bewerben.

Region Delitzscher Land

Aus der Region Delitzscher Land berichtet Rolf, dass eine Nutzungsvereinbarung über die Wassernutzung mit den Tauchern gibt.

Finanzen des VDST

Die Einnahmen des VDST belaufen sich auf 1,1 – 1,2 Mio. €. Durch Projekte und Veranstaltungen wurden die Einlagen heruntergefahren. Ab 2013 müssen die Ausgaben an die Einnahmen angeglichen werden. Die größten finanziellen Brocken sind der Leistungssport und die Verbandszeitung „Sporttaucher“. Die Zuschüsse zur TL Ausbildung werden geprüft. Diese Dinge werden dann aber auch nochmals detailliert mit der Führungsakademie besprochen.

Tauchunfallstatistik

Rudi berichtet über die Tauchunfallstatistik von 2011: 2011 wurden insgesamt 5 Todesfälle bekannt. Eine davon durch Suizid und einer durch Solotauchen.

Die prozentuale Verteilung der Unfälle auf männlich / weiblich ist genau wie bei der Mitgliederverteilung. Alle verunglückten Taucher hatten 250-400 TG Erfahrung. Die Tiefenverteilung lag bei 30-40 m. Untersucht wurden 90 Unfälle.

Die Statistik wurde bei Aqua med. gesammelt. Diese blocken die Daten und stellen diese nicht dem VDST zur Verfügung. Dies trifft auf Unverständnis im Vorstand. Der VDST kommt nur an die Daten der letzten drei Jahre. Bei Aqua med. werden nicht nur VDST Mitglieder ausgewertet.

Druckkammer in Überlingen

Die neue Druckkammer soll im März 2012 in Dienst gestellt werden. Die Finanzierung ist sichergestellt. Die Aussage von der GTÜM ist, dass der Standort gut ist, da das Krankenhaus und das Ärzteteam aus Überlingen gestellt wird. Betreiber der neuen Druckkammer wird der BTSV sein. Der Überschuss

Protokoll HTSV

Nr. 5/2011

26.09.2011

der letzten Jahre wurde für TÜV Gebühren etc. verwendet.

Dirk Michaelis beurteilt das vorgestellte Konzept als nicht schlüssig. Bei Berücksichtigung von ca. 10-12 Behandlungsfällen im Jahr und den Einnahmen aus Seminaren zur Aus- und Weiterbildung kann das aus seiner Sicht nicht kostendeckend sein. Man rechnet pro Behandlung von Einnahmen von ca. 1.000 - 1.400 €

Rolf stellt dar, dass Spenden und Zuschüsse sichergestellt sein müssen. Der VDST hat 10.000 € als einmaligen Zuschuss und 20.000 € als Kredit zu einem moderaten Zinssatz dem Projekt zur Verfügung gestellt. Allerdings nur unter der Voraussetzung, dass das Konzept zufriedenstellend geklärt. Der Spendenaufruf des BTSV wird durch den HTSV unterstützt und am 30.10.11 an die Mitglieder weitergeleitet. Spenden sind aus der Schweiz und von dem BTSV bereits eingegangen. Die Unterstützung für dieses Projekt erfolgt ebenso von dem Bundesverbandsarzt Dr. Konrad Meyne. Die Kammer wird von der Firma Hauck hergestellt.

Boot 2012

Rolf stellt das Motto für die Boot 2012 vor: Tauchen in Deutschland.

Hierzu hat der VDST die Landesverbände gebeten Material hierzu zur Verfügung zu stellen. Die Standbesatzung unter der Woche ist noch vakant. Wer Lust hat bitte bei Rolf melden. Auf der Boot wird auch wieder der TauchenAward ausgelobt. Hier wäre es schön, wenn der VDST endlich mal vom 2. Platz auf den 1. Platz rücken würde.

Stärkemeldung der Vereine

Die Stärkemeldungen der Vereine an den lsb h und den VDST sollten identisch sein. Rolf fordert auf, dass die Meldungen parallel auch an den Landesverband gehen sollten. Dies würde einige Abfragen der Geschäftsstelle des HTSV erleichtern.

Überschuss des VDST

Aus dem erwirtschafteten Überschuss der VDST GmbH von 2010 ist an jeden der 17 Mitgliedsverbände je 500€ verteilt worden. So auch an den HTSV.

Die Geldverteilung erfolgte nach dem Gießkannenprinzip. Jeder Landesverband ist, unabhängig von seiner Größe, gleich behandelt worden. Unabhängig von Größe. Rolf schlägt vor, die 500€ des HTSV an den BTSV für die

Druckkammer zu Spenden. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Tauchertag des VDST

Der VDST hat den Beschluss gefasst, dass ein Tauchertag am 23 oder 24.06.2012 stattfinden soll. Die Tauchvereine in Deutschland sind aufgefordert deutschlandweit eine Aktion zum Thema Tauchen durchzuführen. Der VDST kümmert sich um die Vermarktung bzw. um die Publizierung und die Vereine setzen dies um in Form eines Schnuppertauchens etc. Man rechnet mit einer Teilnahme von einem Drittel aller VDST Vereine.

Reaktivierung Tauchseenportal

Anlässlich der Boot 2012 soll das Tauchseenportal wieder reaktiviert werden. Wir sollen Seen melden, wo man Tauchen kann und Flyer oder Medien zur Verfügung stellen. Bernd sieht das kritisch, weil jeder dort Eintragungen vornehmen kann und Leute ggf. zu nicht öffentlich zugänglichen Seen gesendet werden. Keiner kann dies kontrollieren. Rolf wird dieses Thema am 30.10.2011 auf der Mitgliederversammlung ansprechen. Die Vereine sollen kontrollieren, ob die Angaben über ihren Vereinssee korrekt sind.

40 Jahre See

Rolf berichtet vom Seefest am 27.08.2011., Das Wetter war leider schlecht. Insgesamt waren 77 Personen am See. Darunter der Bürgermeister von Herborn und die DLRG Ortsgruppe Herborn, die Ihren neuen Taucherbulli zur Präsentation dabei hatte. Zeitungsberichte des Events sind in Sport in Hessen, in der Tageszeitung vor Ort, sowie im Internet auf der Homepage des HTSV erscheinen.

Besonders erwähnt Rolf das Geschenk der Angler, die neben einem Pavillon einen 3-Bein-Schwenk-Grill aus Edelstahl dem HTSV schenkten.

Offizielle 40 Jahr Feier am 19.11.2011

Die Aktivitäten laufen. Der Caterer ist beauftragt. Mit dem Eventteam wird noch eine Vorort Begehung gemacht.

Kosten: Alle Teilnehmer zahlen 39 € (für Sekt, Buffet und Getränke) egal ob Mitglieder im HTSV, oder nicht. Das gesetzte Budget von 8.000€ wird beibehalten. Das Seefest ist mit 580 € günstiger als veranschlagt, die Maiveranstaltung ist um 80 € teurer geworden.

Rolf präsentiert die Give-a-way Sektflasche mit HTSV-Logo. Diese bekommt jeder Gast. Der Rest des 400 Stück starken Kontingents werden dann für 3,50 € pro Stck. verkauft. Die Kalkulation der Veranstaltung

Protokoll



Nr. 5/2011

26.09.2011

basiert auf 200 Personen. Allein 80 Personen vom VDST haben zugesagt. Einladungen (offizielle sind rausgegangen). Der VDST lädt separat auf VDST Papier unterschrieben vom Franz und Rolf ein. Separate Einladungen für Abendveranstaltung werden von Rolf und Rudi unterschreiben. Die Einladung ist für 18.30 Uhr. Die Vereine werden offiziell am 30.10.2011 eingeladen. Die Abendveranstaltung wird wie eine Seminaranmeldung gehandhabt. Ebenso das Alternativprogramm. Vorbehaltlich werden für das Alternativprogramm externe Teilnehmer bevorzugt. Bestätigungen werden dann separat versendet. Die Technik und die Unterhaltungsmusik sind geklärt. Das Thema GEMA - Gebühren wird von Tobias geklärt. Ein Zeremonienmeister muss bestimmt werden.

Ausstellung der Fachbereiche

Die durch Joachim vorgeschlagenen 5 Inseln der 5 Fachbereiche werden angenommen. Er bittet um einen Ansprechpartner pro Fachbereich mit Telefonnummer. Das Zeitfenster ist relativ eng. Erst am Freitagabend kommen wir hinein und morgens geht es früh los. Das Abräumen erfolgt nach dem offiziellen Teil. Die Clubräume können ggf. genutzt werden. Die Flat Screens vom VDST werden zur Präsentation den Fachbereichen zur Verfügung gestellt. Wer die Flatscreens nutzen möchte, soll selbst seinen Laptop mitbringen. Der Vorschlag der Standaufteilung von Joachim kann durch jeden Fachbereich noch modifiziert werden. Nur die Flucht- und Rettungswege müssen frei bleiben. Bitte mit Joachim in Verbindung setzen

Gemeinsame Sitzung mit den Vereinsvorständen

Am 30.10.11 findet die gemeinsame Sitzung im Saalbau Griesheim ab 13.00 Uhr statt. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Rolf stellt die Tagesordnung vor:

- Kurzbericht VDST und Landesverbände
- Neuwahlen des VDST Vorstand
- Ausblick der einzelnen Fachbereiche

Den Ausblick der einzelnen Fachbereiche auf 2012 bittet Rolf zusammenzustellen und mit einem virenfreien Stick mitzubringen.

Dixi Klos am Edersee

Die Toiletten am Edersee kosten 214 € pro Monat. Vorschlag Kassenprüfer: Es ist zu prüfen, warum am HTSV See ein günstiger Preis für die mobilen

Toiletten bezahlt wird, als am Edersee. Rolf kümmert sich darum.

TOP 3: Der Landesjundendwart Bekleidungsartikel

Kristian möchte für die HTSV-Jugend Bekleidungsartikel mit dem HTSV Jugend-Logo über die VDST GmbH bestellen. Dort soll aber auch das offizielle HTSV Logo drauf sein. Er stellt eine Anfrage an Mark, ob nicht alle Landesverbände ihre Logos auf die Bestellseite des VDST stellen sollten. Jeder könnte dann individuell und doch einheitliche die Klamotten konfigurieren. Kristian sendet die Logos an den VDST. Frank sendet die offiziellen Logos an Kristian der diese dann an den VDST weiterleitet.

Zusammenarbeit via Internet

Der Webmaster Martin Haas schlägt Google als Internet - Plattform vor. Kristian unterstützt dies und fragt ob man im Vorstand Erfahrungen mit Internetplattformen hat. Man kann auch Listen dort aktuell halten. Jeder kann dort Änderungen einpflegen. Texte, Bilder, Powerpoints etc. können dort zentral verwaltet werden. Alle Mailadressen und private Kalenderfunktionen können miteinander verknüpft werden. Kristian schlägt im 1. Stepp vor, dass die Kalenderfunktionen genutzt werden sollten. Im Rahmen einer nächsten Vorstandssitzungen sollte Martin mal die Internetplattform vorstellen.

TOP 4: FB Umwelt und Wissenschaft

Die vierte und letzte Gewässeruntersuchung dieses Jahr fand in Oberkleen statt. Bernd berichtet von seinem ersten Vortrag beim TC Nautilus zum Thema Haie. Weitere sollen folgen.

TOP 5: FB Ausbildung Seebenutzungsordnung

Frank hat die Seebenutzungsordnung des HTSV Sees anpassen. Der Winterdienst sollte am Sonntag um 9.00 Uhr beginnen. Der Antrag ist von den Herbornern gestellt worden. Die Seebenutzungs-ordnung steht im Web. Tobias sollte nochmal darüber schauen.

Klausurtagung mit der TAK

Die diesjährige Klausurtagung mit der TAK findet am 11. und 12. November in Schönbach statt.

Protokoll HTSV

Nr. 5/2011

26.09.2011

TrainerC Kurs 2011/2012

Der TrC Kurs startet am 5.11.11 und ist mit 24 Teilnehmern ausgebucht. Das neue Team unter der Leitung von Holger Feldmann hat Konstanz und guten Umgang in den Kurs gebracht. Von den 24 Teilnehmern sind 8 nicht aus Hessen. Die Teilnehmer aus anderen Bundesländern zahlen höhere Seminargebühren als die Teilnehmer des HTSV.

Antrag auf Verkauf von Rebreathern

Frank berichtet, dass im Jahr 2000 vom HTSV wurden Rebreather angeschafft wurden. Aktuell sind 3 defekt. Außerdem kommen jetzt TÜV Gebühren etc. dazu. Frank würde gern den Verkauf durch das Ausbildungsteam organisieren. Letztes Jahr (2010) waren es insgesamt nur 5 Verleihungen. Frank stellt den Antrag auf Verkauf. Der Antrag wurde einstimmig durch den HTSV Vorstand bestätigt.

TOP 6: FB Medizin

Das Seminar Tauchsicherheit und Rettung fand am 17./18.09.2011 in Herborn statt. Das Seminar ist nach wie vor „der Knaller“. Allerdings ist mit einer Teilnehmerzahl von 25 das absolute Limit erreicht. Die Termine TSR für 2012 werden gerade mit Carsten Schneider abgestimmt. Dirk wird eine neue Idee für das nächste Seminar für Medizin Praxis demnächst präsentieren.

Kongress für EUPS

Die EUPS ist die europäische GTÜM. Dirk berichtet, dass es in der Tauchmedizin grundlegend nichts Neues gibt, außer 2 Studien. Hier wurde dargestellt, dass sich beim Tauchen mit Nitrox weniger Blasen bilden, wie bei mit Luft durchgeführten Tauchgänge. Auch war im Vergleich die kognitive Leistung unter Wasser besser mit Nitrox28 als mit 21% Luft. Auf dem Kongress fanden kontroverse Diskussionen über das Thema nasse Dekompression statt. Als Ergebnis beschloss man, dieses Thema nochmals aufzugreifen, da es in der Medizin einen Stellenwert hat. Nach Meinung der Kongressteilnehmer sollte dies im Sporttauchbereich unter gewissen Regeln wieder angewendet werden. 92% der Kongressteilnehmer waren für eine Aufnahme dieses Themas in die nächste Veranstaltung

Neuanschaffungen 2011

Nächstes Jahr müssen die beiden Puppen erneuert werden. Dirk kauft noch eine Schere

TOP 7: FB Schulsport

Werner vereinbart einen Termin mit Frank für CMAS Bronze mit Sportlehrern.

Gewässeruntersuchung

Bei der Gewässeruntersuchung wurden bei Tauchprofilen bis 30 Metern der Sauerstoffgehalt gemessen. Der See bewegt sich im eutrophen Bereich. Biologisch gesehen bezeichnet man ihn als mesotroph.

TOP 8: FB Wettkampf

Deutsche Jugendmeisterschaften im Flossenschwimmen

Ende Juni wurde der 14 jährige Sebastian Busch vom DUC Darmstadt über 2000m im Freigewässer Deutscher Jugendmeister. Besonders stolz war er, dass er mit den Top Athleten des VDST im gleichen Lauf schwimmen durfte. Damit holte er sich und für den HTSV, den zweiten Deutschen Meistertitel in diesem Jahr nach Hessen. Andreas beantragt einen Zuschuss für eine neue Flosse für Sebastian. Die Flosse kostet 409 €. Ein Zuschuss von 150 € wird einstimmig durch den Vorstand beschlossen.

Hessenmeisterschaften

Am 11.9. fanden in Darmstadt die 40. Hessischen Meisterschaften im Flossenschwimmen statt. Leider folgten insgesamt nur 7 Vereine der Einladung nach Darmstadt. Dennoch ging die Veranstaltung wieder dank des eingespielten Teams des DUC reibungslos über die Bühne. Nachdem die Beteiligung der hessischen Vereine mit 4 Vereinen sehr gering war, wird Andreas die Ausschreibung für 2012 rechtzeitig auf der Homepage des HTSV veröffentlichen.

Anschaffung neuer Urkunden

Andreas hat neue Urkunden in Höhe von 90 € angeschafft. Diesem wurde einstimmig durch den HTSV Vorstand zugestimmt.

TOP 9: FB Presse

Es ist im aktuellen Heft von Sport in Hessen kein Bericht vom Tauchen drin. Man hätte z.-B. von den Hessenmeisterschaften im Flossenschwimmen berichten können, aber Rudi ist nicht informiert worden. In Sport in Hessen möchte Andreas nicht publizieren, da er es, aufgrund der geringen Beteiligung, als negative Werbung sieht.

Protokoll

Nr. 5/2011

26.09.2011

Rudi stellt klar, dass es viele Berichtens Werte Dinge gibt. So z. B. ein Gewässereinigungsreport und auch Schulsport.

HTSV Heft 2012

In Kürze wird Rudi wieder das HTSV Heft für 2012 gestalten. Er bittet alle Fachbereichsleiter ihm möglichst schnell und auch gern mehr als nur ein Bericht pro Fachbereich zukommen zu lassen. Die Themenvorschläge und die Anmeldung des Platzbedarfes bittet Rudi ihm bis zum bis 10.10.11 zuzusenden. Rolf denkt daran auch die Werbeträger anzuschreiben. Rudi macht einen Vorschlag zur Minimierung des Heftes. Die Artikel könnten zusammengefasst werden. Die Frage ist: Wofür machen wir das Heft? Wer ist unsere Zielperson? Rudi schlägt vor, die Diskussion in 2012 nochmals aufzugreifen.

TOP 10: FB Recht

Tobias berichtet, dass er jetzt die Seite des Fachbereichs Recht auf der Homepage des HTSV online gestellt hat.

TOP 11: Verschiedenes

40 Jahr Feier TC Pulpo Wiesbaden

Der Pulpo Wiesbaden hat 40-Jahrfeier gehabt und 150 € vom HTSV bekommen. Dirk richtet den Dank des Vereins aus. Rolf berichtet, dass die Feier toll war. Der Oberbürgermeister von Wiesbaden war da und hat in seiner Ansprache betont, dass die Darstellung des Vereines sehr positiv ist. Besonders stellt der OB die Jugendgruppe des TC Pulpo heraus. Der Trend ist bei anderen Vereinen eigentlich gegenläufig. Der OB wird den Pulpo im Hinblick auf dessen Jugendarbeit als Vorreiter auf andere Vereine ansetzen.

Kelsterbach

Rolf berichtet von seinem heutigen Telefonat mit dem Kelsterbacher Bürgermeister. Rolf sendet den Brief von vor einem Jahr nochmals zu. Der Bürgermeister hat versprochen sich nun persönlich der Angelegenheit anzunehmen

Landessportbund Hessen

Am Dienstag den 4.10.11 um 18.30 Uhr ist die nächste Sitzung beim lsb h mit dem Beirat der Verbände. Die beiden Vertretergruppen (Sportkreise und Verbände) werden informiert, was beim Spitzengespräch zum Thema Geldverteilung

herausgekommen ist, bzw. wie die Gelder verteilt werden. Zu der Sitzung gibt es ein Protokoll und Rudi kann es, wenn gewünscht wird, auf der nächsten Sitzung vortragen. Kerstin geht in Vertretung von Rudi hin.

An der Hauptausschuttsitzung am 19.11.11 kann leider keiner teilnehmen, da die VDST Bundesversammlung ja dieses Jahr in Frankfurt ist.

Themenkreise VDST

Rudi ruft die Vorstandsmitglieder auf, an den Themenkreisen im VDST bei Interesse mitzuarbeiten.

Nächste Sitzung

Montag, 05.12.2011, 19:00 Uhr,
Verband Deutscher Sporttaucher e.V.
Bundesgeschäftsstelle, Berliner Str. 312,
63067 Offenbach

Gemeinsame Sitzung mit den Vereinsvorständen

Sonntag, 30.10.2011, 13.00 Uhr, Saalbau Griesheim

Rolf Richter
Präsident

Kerstin Schoppmeier
Protokollführerin